



***** SPERRFRIST bis Mittwoch, 5. Dezember 2007, 19.00 Uhr *****

5. Dezember 2007

Sieger Heuberger Winterthur Jungunternehmerpreis 2007

Advanced Metal Technology AG (Zürich) realisiert metallische Gläser für industrielle Anwendungen. Dieser neuartige Werkstoff eignet sich insbesondere für hoch beanspruchte Strukturbauteile in kleinen Dimensionen und überzeugt dann, wenn hochfeste aber trotzdem elastische Materialien gefragt sind. Gründer Marco Siegrist hat viel Aufklärungsarbeit vor sich. Der Werkstoff, den er an der ETH Zürich mitentwickelt hat, ist in der Industrie kaum bekannt. Um die Markteinführung voranzutreiben, hat sich Siegrist Hilfe bei der Innovationsschmiede Awtec geholt. www.awtec.ch

LiberoVision AG (Zürich) hat eine Software entwickelt, die aus vorhandenem TV-Bildmaterial alle nötigen Daten aufbereitet, damit neue Blickwinkel entstehen. Dank LiberoVision ist es erstmals möglich, Szenen aus TV-Sportübertragungen aus beliebigen Perspektiven zu zeigen, dies in einer Qualität, welche mit herkömmlichen TV-Bildern vergleichbar ist. Stephan Würmlin und sein Geschäftspartner Christoph Niederberger haben diese Technologie am Computer Graphics Laboratory der ETH Zürich ausgetüfelt. Ein Vorteil ist der übersichtliche Markt: Weltweit gibt es rund 1500 Sender mit Sportübertragungen. www.liberovision.com

The Rokker Company (Rebstein) produziert eine hochwertige Motorradhose, die aussieht wie eine Jeanshose, aber über eine ganze Reihe Schutzeigenschaften verfügt. Sie ist wasserdicht, windabweisend, abriebfest, hitzebeständig bis 400 Grad, atmungsaktiv und pflegeleicht. Die Rokker-Jeans kombinieren so den Kundenanspruch auf Stil und Individualität mit Schutz und Tragekomfort. Marketingplaner und Macher Michael Kuratli ist selbst begeisterter Motorradfahrer und mit viel Drive im Einsatz. Seit Juli hat er bereits 300 Stück verkauft, nächstes Jahr will er den Vertrieb in Deutschland aufnehmen. www.therokkercompany.com

Skyline Parking AG (Winterthur) wird geführt von CEO Frido Stutz, Maschineningenieur und Pilot auf Frachtflugzeugen. Zusammen mit seinem zehnköpfigen Team will er das Parkieren revolutionieren. Skyline Parking AG hat ein neuartiges, intelligentes Parking-System entwickelt, welches mittels eines Roboters und durch Vermessung Personenwagen schnell und kompakt parkieren und lagern kann. Mit diesem Parksysteem, genannt SmartP, sollen 70 Prozent der bisherigen Baufläche eingespart werden. Die Skyline Parking AG verfügt bereits über 100 Kundenkontakte und hat in Korea einen Lizenzvertrag abgeschlossen. www.smartp.ch